

HERZLICHE EINLADUNG ZUM BENEFIZ-KONZERT

Seit Beginn des Syrien-Konfliktes im Frühjahr 2011 sind fast fünf Millionen Menschen in die Flucht getrieben worden. Über eine Millionen Menschen haben im benachbarten Libanon Zuflucht gesucht. Weitere Schätzungsweise 200'000 syrische Flüchtlinge sind in Jordanien. Viele Flüchtlinge leben in improvisierten Zeltlagern. Die Hälfte von ihnen ist keine 18 Jahre alt.

Wir laden Sie zu einem Gesangsabend mit einer breiten Palette von arabischen Liedern und Arien aus italienischen Opern ein.



WO

St. Anna-Kapelle, St. Annagasse 11, 8001 Zürich

WANN

Sonntag, 24. Februar 2019, 18.00 Uhr

MIT

Diana Mian	Soprano
Giacomo Patti	Tenor
Iyad Dwaier	Bariton
Mahdi Al-Tashly	Oud
Zsolt Czetter	Klavier, musikalische Leitung

Der auf Bühnen verschiedener Länder tätige, aus Syrien stammende Bariton Iyad Dwaier und seine Kollegen Diana Mian und Giacomo Patti singen und rezitieren Arien aus italienischen Opern sowie Gedichte und Lieder von Jawaz al Safar und Mahmoud Darwish. Sie werden begleitet vom Oud-Spieler Mahdi Al-Tashly und dem Pianisten Zsolt Czetter. Die Musik reflektiert den Willen, die Kulturen des Nahen Ostens und Europas zu feiern und daraus Freude und Kraft für die Bewältigung der schwierigen Situation zu gewinnen.

Anschliessend zum Konzert gibt es einen Apéro mit nahöstlichen Spezialitäten und Gelegenheit zum Gespräch mit den Künstlern sowie mit Personen, welche mit der Situation der Flüchtlinge vor Ort vertraut sind.

Die Kollekte ist zu Gunsten des Vereins Gemeindienst des Rotary Clubs Zurich Belvoir International.

Die Mittel werden vollumfänglich für Programme zu Gunsten syrischer Flüchtlinge, insbesondere Jugendlicher und Flüchtlinge in Ländern des Nahen Ostens, verwendet. Einzelne Projekte werden am Abend selbst vorgestellt.

Wir freuen uns sehr und bitten wenn möglich um Anmeldung (reinhard.o@gmx.ch oder zahraa.kollmann@googlemail.com).

Reinhard Oertli und Zahraa Kollmann

BIOGRAPHIE

Diana Mian



Geboren in Italien. Gesangsstudium bei Alessandro Vitiello, Marcella Devia und Marcelo Alvarez in Mailand/Italien. Preisträgerin für mehrere internationale Gesangswettbewerbe. Breites Konzertrepertoire sowie Opernaktivität wie Fiordiligi in *Così fan tutte* und Serpina in *La serva padrona* in Mailand/ Italien, Juliette in *Roméo et Juliette* am Teatro La Fenice in Venedig/ Italien.

Giacomo Patti

Geboren in Italien. Gesangsstudium und Masterabschluss in die Konservatorien "Vincenzo Bellini" in Palermo und Leone Magera in Bologna/ Italien. Preisträger für mehrere nationale und internationale Wettbewerbs wie "Vincenzo Bellini" und AICS Preis. Auftritte an der Music Akademie in Palermo und Theater auf Filarmonica in Verona und Theater Regio in Turin/ Italien.



Iyad Dwaier



Geboren in Syrien. Abschlussstudium im Gesang und Kontrabass an Konservatoriums Damaskus/ Syrien und Paganini in Genua/ Italien. Besuch verschiedene Meisterkurse unter anderen an der Accademia Teatro alla Scala/Italien, Schiller Theater Berlin/Deutschland. Internationale Auftritte als Solist für die syrischen Symphonieorchester, Orchestra Sinfonica della RAI Torino/Italien und Konzert Theater Bern/Schweiz.

Mahdi Al-Tashly

Geboren in Jordanien. Musikstudium mit Master in Irbid/ Jordanien. Seit 2015 PhD Student in Musikwissenschaft an der Universität Bern.



Zsolt Czetner



Geboren in Ungarn. Masterdiplom und Abschluss mit Auszeichnung für Klavier und Gesang-Begleitung an der Konservatorium Brüssel/Belgien. Bekannt wurde er an das Royal Opera Haus 'La Monnaie' in Brüssel, sowie als Pianist und Chorleiter für verschiedenen Chambers Orchesters auf internationale Ebene wie Wagner *Siegfried-Idyll*, *Schönberg Kammer-symphonie*. Seit 2012 arbeitet er als Dirigent und Chorleiter am Stadttheater Bern/Schweiz.

ST. ANNA-KAPELLE

Die St. Anna-Kapelle gehört der Stiftung der Evangelischen Gesellschaft des Kantons Zürich.

Die Kapelle befindet sich an der St. Annagasse 11, 8001 Zürich, hinter dem Warenhaus St. Annahof.

Tramstation: Sihlstrasse Zürich (Nr. 2, 9)
oder Rennweg (Nr. 6, 7, 11, 13, 17)

Parkplätze gibt es an der Urania- und Löwenstrasse.

